

## **Fachtag des Systemischen Zentrums der wispo AG in Kooperation mit der DGSF**

### **Erziehung in der Eltern-Kind-Bindung: Eltern. Kinder. Familie. Ist es tatsächlich Zeit für etwas Neues?**



**Katharina Weiner:** *Leitung familylab Österreich, persönliche Assistentin von Jesper Juul, Coach & Trainerin, Supervisorin, Erwachsenenbildnerin, Lebens- und Sozialberaterin, Familienberaterin*

**Freitag, 27.10.2017  
10.00 – 18.00 Uhr**

**Veranstaltungsort:  
Haus der Volksarbeit  
Eschenheimer Anlage 21  
60318 Frankfurt am Main**

## Eltern. Kinder. Familie. Ist es tatsächlich Zeit für etwas Neues?

Eltern von heute sehen sich mit einer Aufgabe konfrontiert, die historisch einzigartig ist: Sie sollen buchstäblich sowohl die Partnerschaft zwischen Mann und Frau sowie die Führung in der Beziehung mit Kindern und Jugendlichen neu erfinden, und zwar im Verhältnis zu einigen ganz neuen Werten und Zielen, die u. a. von Gleichberechtigung und dem stetigen Wunsch, nicht die Integrität der Kinder und Jugendlichen zu kränken, handeln.

Es entstehen neue Familienformen und Formen des Zusammenlebens: Die Geschlechterrollen befinden sich in der Auflösung und mitten in diesem Ganzen sollen wir uns Kindern und Jugendlichen gegenüber verhalten, die einen ganz neuen Status, sowohl in der Familie als auch in der Gesellschaft bekommen haben.

Der Familientherapeut, Autor und Begründer von familylab international, Jesper Juul, sagt: *„Ich glaube nicht an Elternerziehung! Ich glaube nicht, dass es möglich ist, sich in Kursen zu Vater oder Mutter ausbilden zu lassen. Diese „Ausbildung“ kann nur im tagtäglichen Zusammenspiel mit Kindern und erwachsenen Partnern stattfinden und ist ein lebenslanger Prozess“*

Die Eltern-Generation von heute hat sich prägnant von dem Erziehungsverständnis der Vergangenheit abgewandt und sucht nach neuen Handlungswegen.

Katharina Weiner, Leiterin von familylab Österreich und persönliche Assistentin von Jesper Juul, thematisiert hierzu in Form eines Impulsvortrags: Ist es tatsächlich Zeit für etwas Neues?

Im anschließenden Workshop geht es darum gemeinsam zu erarbeiten wie das System Familie miteinander wirkt, wie jedes Familienmitglied das bekommt, was es braucht. Es geht um Eltern, die liebevoll führen, Verantwortung übernehmen möchten und ihren Kindern damit die Basis für eine psychosoziale Gesundheit legen.

Anhand von Beispielen aus der Praxis wird konkret veranschaulicht wie Eigenverantwortung, Gleichwürdigkeit, Integrität, und Authentizität im Kontext von persönlicher, sowie sozialer Sichtweise in ein Familienleben integriert werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

**Kosten:** 120€ / \*110€ / \*\*90€ inklusive Pausengetränke und Mittagsimbiss  
(\* für DGSF-Mitglieder/ \*\* für Inhaber der Wispocard)